

Marktgemeinde Strengberg

Verwaltungsbezirk Amstetten

GZ. GRW 2010

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Strengberg

Datum **29. März 2010**
Ort Sitzungssaal der Marktgemeinde Strengberg
Beginn 19:00 Uhr
Vorsitz Leopold Haselhofer als Altersvorsitzender *
..... als Bürgermeister *

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister eingeladen wurden.
Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Dietl Roland,	Papst Maria	Lettner Anneliese	Gschwandtner Gerlinde
Ortner Johann	Widhalm Herbert	Habsburg-Lothringen Martin	Miedl Franz
Hirsch Johannes	Kinast Franz	Dipl.Ing. Königshofer Martin	Bruckner Thomas
Kirchwegger Franz	Lang Renate	Grim Elke	Bruckner Wolfgang
Peirleitner Franz	Haas Ulrike	Schlaipfer Sylvia	

Entschuldigt sind abwesend:

Ing. Pallinger Thomas

Unentschuldigt sind abwesend:

-- x --

Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neu gewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach.

Im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters

** Nicht zutreffendes bitte löschen
F 1 (1000)

2. Angelobung

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Strengberg nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neu gewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „**Ich gelobe**“ das Gelöbnis ab.

Da die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit nicht gegeben ist, wird die Sitzung abgebrochen. Der Vorsitzende teilt mit, dass eine neuerliche Sitzung binnen zwei Wochen einberufen werden wird, bei der die Wahl(en)** ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates durchgeführt werden können.

3. Wahl des Bürgermeisters **

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Martin Habsburg-Lothringen	(*ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Grim Elke	(*SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	20
ungültige Stimmen	---
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: **keine**

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Dietl Roland	18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Papst Maria	2 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Roland Dietl** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 18, lauten, gilt dieser als zum **Bürgermeister** gewählt.

4. Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Martin Habsburg-Lothringen	(*ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Grim Elke	(*SPÖ)

Der Vorsitzende teilt mit, dass außer dem Vizebürgermeister mindestens zwei geschäftsführende Gemeinderäte gewählt werden müssen. Die Gesamtzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (einschließlich des Vizebürgermeisters darf ein Drittel der Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht übersteigen.)

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

Antrag:

Die Wahlpartei ÖVP beantragt, dass **fünf geschäftsführende Gemeinderäte** und davon **ein Vizebürgermeister** gewählt werden.

Beschluss: Der Wahlvorschlag wird mit 20 Stimmen einstimmig angenommen.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes werden entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	Österreichische Volkspartei	ÖVP	, 4 Mitglieder
Wahlpartei	Sozialdemokratische Partei Österreichs	SPÖ	, 1 Mitglied
Wahlpartei	Freiheitliche Partei Österreichs	FPÖ	, kein Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht:

Wahlpartei: **Österreichische Volkspartei ÖVP**

Papst Maria
Lettner Anneliese
Ortner Johann
Gschwandtner Gerlinde

Wahlpartei: **Sozialdemokratische Partei Österreichs SPÖ**

Lang Renate

Die Wahlpartei **Freiheitliche Partei Österreichs FPÖ** hat keinen Wahlvorschlag erstattet.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei **Österreichischen Volkspartei ÖVP** ergibt:

abgegebene Stimmen	20
ungültige Stimmen	-0-
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: keine

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Papst Maria	20 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Lettner Anneliese	20 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Ortner Johann	20 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Gschwandtner Gerlinde	20 Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei

Sozialdemokratische Partei Österreichs SPÖ ergibt:

abgegebene Stimmen	20
ungültige Stimmen	-0-
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: keine.

Die Gemeinderäte Papst Maria, Lettner Anneliese, Ortner Johann, Gschwandtner Gerlinde und Renate Lang sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

5. Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist **ein Vizebürgermeister** zu wählen:

Wahl des Vizebürgermeisters:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Habsburg-Lothringen Martin	(ÖVP)
Das Mitglied des Gemeinderates	Grim Elke	(*SPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	20
ungültige Stimmen	-0-
gültige Stimmen	20

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: keine

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Papst Maria	19 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	Lettner Anneliese	1 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Maria Papst** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 19 lauten, gilt diese als zur **Vizebürgermeisterin** gewählt.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden.
Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20,15 Uhr

Unterschriften

Der Altersvorsitzende:

Josenufer Leopold

Der Bürgermeister:

Diell Roland

Die Vizebürgermeisterin:

Maria Papst

Mitglieder des Gemeindevorstandes:

*Romy Renste
Geelinde Schmudlner*

Mitglieder des Gemeinderates:

*Elke Jun
Be. Wenz*

*Peerleiten für
Ulrich Heller*

Schlumpf Leo

Kirchweg Franz

Bruckner Thomas

*Marin Kämpf
Karin Schmid*

Michael

Franz Meier

Markus Beschlag

Kabat Walter

Oskar J.

Anna Maria Petten

Marktgemeinde STRENGBERG

Verwaltungsbezirk: Amstetten

KUNDMACHUNG

betreffend das Ergebnis der Wahlen des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes

In der Sitzung des neugewählten Gemeinderates am 29. März 2010 wurden
zum Bürgermeister und zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt:

Zum Bürgermeister:

Dietl Roland , Partei: ÖVP

zum Vizebürgermeister:

Papst Maria , Partei: ÖVP

zu geschäftsführenden Gemeinderäten:

Lettner Anneliese , Partei: ÖVP

Ortner Johann , Partei: ÖVP

Gschwandtner Gerlinde , Partei: ÖVP

Lang Renate , Partei: SPÖ

Strengberg, am 30. März 2010

Der Bürgermeister



Roland Dietl